

Arbeiten von Dr. T. Schieß aus der Reformationszeit.

(Auszug aus einer Zusammenstellung der Stadtbibliothek St. Gallen.)

- Rhetia; eine Dichtung aus dem 16. Jahrhundert von Franciscus Niger aus Bassano. Übers., mit erklär. Anmerkungen u. e. Einleitung versehen. (Beil. z. Kantonschulprogr. 1896/97.) Chur.
- Urfehde eines Sondersiechen. Maienfeld 13. November 1554. (In: Bündner Monatsblätter 1898, S. 221—223.)
- Nachträge zu Campell: a) Varianten zur Topographie; b) Zur Historia Raetica. (In: Anz. f. Schweiz. Gesch. Jg. 30, 1899, NF. Bd. 8, S. 175—183, 202—207.)
- Der Churer Stadtbrand am 23. Juli 1574. (In: Bündner Monatsbl. 1899, S. 137—144, 161—169, 185—193, 217—223.)
- Dritter und vierter Anhang zu Ulrich Campells Topographie von Graubünden. (Beil. z. Jahresber. d. Nat. Ges. Graubd., 1900, NF. Bd. 42—44.)
- Über die ersten reformierten Pfarrer von Davos. (Davoser Blätter 1900, Nr. 49, 50.)
- Jakob Salzmann, ein Freund Zwinglis aus älterer Zeit. (In: Zwingliana, 1900, Bd. 1, S. 167ff.)
- Über die Bewunderung der Gebirgswelt; ein Brief von Conr. Geßner (1541). St. Moritz 1901.
- Bullingers Beziehungen zur Familie Salis. (In: Zürich. Taschenb. 1901, NF. Jg. 24, S. 116ff.)
- Aus den Landesprotokollen: a) Über die Chronik Fortunat Sprechers; b) Zu Jenatschs Aufenthalt im Veltlin im Jahre 1619. (In: Bündner Monatsbl. 1901, S. 31ff.)
- Zwei Zeitbestimmungen betr. Comander. (Zwingliana 1901, Bd. 1, S. 227—228.)
- Seb. Münster u. die Engadiner. (Allg. Schweizer Ztg. 1901, Sonntagsbeil. Nr. 5, 6.)
- Kulturzustände in Davos und Prätigau im 16. Jahrh. (Engadiner Fremdenbl. 1901, Nr. 8, 9, 15.)
- Die Beziehungen Graubündens zur Eidgenossenschaft, bes. zu Zürich, im 16. Jahrh. (Jahrb. f. Schweiz. Gesch. Bd. 27, 1902, S. 29ff.)
- Ein Brief Bullingers über das Sammeln historischen Materials. (In: Allg. Schweizer Ztg., Jahrg. 1902, Sonntagsbl. Nr. 5—6.)
- Die Chronik des Hermann Miles. (Hg. von Ernst Götzingen und T. Schieß.) (In: Mitteilgn zur vaterl. Gesch. Bd. 28, S. 275ff.) St. Gallen 1902.
- Der große Erblehenbrief über die Güter der Klöster St. Nicolai und St. Lucii in Chur, vom 7. Juli 1539. (In: Anz. f. Schw. Gesch. Jg. 35, 1902, NF. Bd. 9, S. 52ff.)
- Zur Geschichte der Nikolaischule in Chur während der Reformationszeit. (In: Mitteilgn der Ges. f. deutsche Erziehgs- u. Schulgesch. Jg. 13, 1903, S. 107ff.)
- Josias Simler und sein Schüler Johann Baptist Müller von Vicosoprano. (In: Zürich. Taschenb. 1903, NF. Jg. 26, S. 223ff.)
- Philipp Gallicius (1504—1561), ein Lebensbild, auf die Reformationsfeier 1904 entworfen. Chur 1904.

- Das Gesellenschießen zu St. Gallen im Mai 1527. St. Gallen 1904. (In: Beitr. zur St. Gall. Gesch. der Allg. Gesch'forsch. Ges. der Schweiz 1904 gewidmet vom Histor. Verein des Kts. St. Gallen, S. 17ff.)
- Bullingers Korrespondenz mit den Graubündnern, 1533—1575. (Quellen zur Schweiz. Gesch. Bd. 23—25.) Basel 1904—1906.
- Johannes Fabricius Montanus (1537—1566). (In: Zürich. Taschenb. 1904, NF. Jg. 27, S. 253ff.)
- Briefe aus der Fremde von einem Zürcher Studenten der Medizin (Dr. Georg Keller) 1550—1558. (Neujahrsbl. Stadtbibliothek Zürich, 1906.)
- Bullingers Briefwechsel mit Vadian. (In: Jahrb. f. Schweiz. Gesch. Bd. 31, 1906, S. 23ff.)
- Drei St. Galler Reisläufer aus der ersten Hälfte des 16. Jahrh. (In: Neujahrsbl. histor. Verein Kts. St. Gallen 1906.)
- Acht Briefe aus dem Bauernkrieg von dem St. Galler Stadthauptmann Christoph Studer. (In: Anz. f. Schweiz. Gesch. Jg. 39, 1908, NF. Bd. 10, S. 297ff.)
- Briefwechsel der Brüder Ambrosius und Thomas Blaurer 1509—1567; bearb. v. T. Schieß; hg. von der Bad. Histor. Komm. (Bd. III: in Verbindg. mit dem Zwingliverein in Zürich.) Freiburg i. Br. 1908—1912.
- Die Darlehen St. Gallens an schwäbische Städte beim Ausgang des dreißigjährigen Krieges. St. Gallen 1911.
- Johannes Keßlers Sabbata. St. Galler Reformationschronik 1523—1539. (Schriften des Vereins für Reformationsgesch. Schrift 103/104). Lpz. 1911.
- Aus dem Leben eines Ilanzer Schulmeisters. (In: Bündner. Monatsbl. 1916, S. 73ff.)
- Am Scheidewege; zur Gesch. der Reformation am Bodensee. (In: Das Bodenseebuch, Jg. 6, 1919.)
- Der Glaubenszwang in der st. gallischen Kirche des 17. Jahrh. Der „Wiedertäufer“ Josef Hochreutiner und Pfarrer Michael Zingg. (In: Schriften des Vereins für Gesch. des Bodensees u. s. Umgebung. Heft 51, S. 28ff., 1922.)
- Hat Vadian deutsche Flugschriften verfaßt? Zürich 1927. (In: Festgabe des Zwinglivereins zum 70. Geburtstage v. Hermann Escher, S. 66ff.)
- Drei Flugschriften aus der Reformationszeit. (In: Zeitschr. f. Schweiz. Gesch. Jg. 10, 1930, S. 298ff.)
- Das Kegelspiel. (In: Zwingliana 1930, Bd. 5, S. 143ff.)
- Die st. gallische Klostertradition; ein Brief des Simon Lemnius an Vadian. (In: Beitr. zur Gesch. St. Gallens u. d. Ostschweiz.) 1932.
- Beiträge zur Gesch. St. Gallens und der Ostschweiz. (Sammlung der einschlägigen Arbeiten von Schieß.) (Mitteilgn. z. vaterl. Gesch., hg. v. Hist. Verein des Kts. St. Gallen Bd. 38.) St. Gallen 1932.
- Der Briefwechsel Heinrich Bullingers. (In: Zwingliana 1933, Bd. 5, S. 396ff.)
- Ein Jahr aus Bullingers Briefwechsel. (In: Zwingliana 1934, Bd. 6, S. 16ff.)